

Bischof Martin, Lavant

Kleines Siegel

Datierung: 1565-02-25

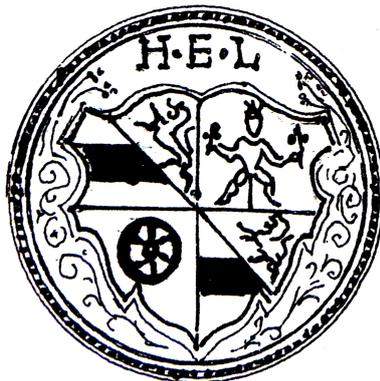


Foto: Rudolf K. Höfer

Zeichnung: Ludwig Freidinger

Beschreibung

Avers-Typ: Wappensiegel

Avers-Bildinhalt

Heraldische Beschreibung: Das Siegel zeigt vor mit Blütenranken damasziertem Hintergrund einen Schild der Hochrenaissance, geviert, (1) und (4) schräggeteilt von Gold und Rot, oben ein schräg nach oben schreitender rot gezungter schwarzer Löwe, unten ein silberner Balken (Bistum Lavant), (2) ein Männlein, in jeder Hand einen Strauß von drei Blumen (Rosen) haltend, (3) ein sechsspeichiges Rad; mit Initialen.

Transkription

Aufschrift

Schrifttyp: Kapitalis

Transliteration: H(ercules) · [E](piscopus) · L(aventinensis)

Übersetzung: Herkules Bischof von Lavant

Materialität

Form: rund

Maße: 25 mm

Typ des Siegels: Abdruck

Siegelstoff: Siegelwachs

Farbe: rot

Befestigung: anhängend an Pergamentstreifen, in einer naturfarbigen Schale

Zustand: intakter Abdruck

Metadaten

Siegelführer: Bischof
Martin Herkules Rettinger von Wispach der Diözese
Lavant
1556-03-01 bis 1570-02-21
Er wurde vom Salzburger Erzbischof Michael von
Kuenburg am 1.3.1556 zum Bischof von Lavant
nominiert.

Aufbewahrungsort: Klagenfurt, Kärntner Landesarchiv
AUR A 2341; Siegelsammlung 2696
Urkunde, 1565-02-25, St. Andrä/Lavanttal

Weitere Siegel: la-49 la-50

Literatur

- France M. Dolinar, Art. Rettinger von Wispach, Martin Herkules. Die Bischöfe des Heiligen Römischen Reiches: 1448 bis 1648 hg. Erwin Gatz (Berlin 1996) 579.

Impressum

**Editorische
Redaktion:** Höfer Rudolf K.

Datenerfassung: Feiner Martin

Datenmodellierung: Zentrum für Informationsmodellierung - Austrian
Centre for Digital Humanities

Handle: hdl.handle.net/11471/104.10.6.51

Herausgeber: Institut für Kirchengeschichte und kirchliche
Zeitgeschichte, Karl-Franzens-Universität Graz

Lizenz Creative Commons BY-NC-SA 4.0